

**Niederschrift
Nr. 8**

**über die öffentliche Sitzung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses
am 07.10.2014 von 16:00 Uhr bis 19:15 Uhr**

Der Vorsitzende, Herr Erster Bürgermeister Jacob stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

**Beschluss
Nr. 111**

**Bebauungsplan Hopfen am See Nr. 14 – Uferstraße Süd;
Prüfung der Stellungnahmen, Abwägung, Billigung des Planentwurfs, Beschluss zum
weiteren Verfahren**

Beschluss:

Der Bau- Umwelt- und Verkehrsausschuss der Stadt Füssen billigt in öffentlicher Sitzung am 07.10.2014 nach Kenntnisnahme des Verfahrens nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB und der hierzu eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen den Entwurf des Bebauungsplanes Hopfen am See Nr. 14, bestehend aus der Bebauungsplanzeichnung und den textlichen Festsetzungen jeweils in der Fassung vom 07.10.2014. Dem Bebauungsplan sind eine Begründung und ein Umweltbericht in der Fassung vom 07.10.2014 beigelegt.

Der Entwurf des Bebauungsplans ist öffentlich auszulegen (§ 3 Abs. 2 BauGB), die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu unterrichten und nochmals zu beteiligen (§ 4 Abs. 2 BauGB).

Abstimmung:

Ja-Stimmen	11
Nein-Stimmen	1

Verkehrsangelegenheiten

**Beschluss
Nr. 112**

Antrag auf Aufhebung der Einbahnstraßenregelung in der Hilteboldstraße

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss lehnt zunächst die Ausweisung einer Einbahnstraßenregelung des Ziegelbergweges von der westlichen Einmündung Hilteboldstraße bis zur südlichen Einmündung Dr.-Moser-Straße ab. Soweit nach Abschluss der Sanierungsarbeiten im nächsten Jahr weitere Erfahrungen gesammelt wurden, kann erneut über dieses Thema beraten werden.

Abstimmung:

Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0

Vormerkung Nr. 21

Diverse Anträge, Anfragen zu Verkehrsangelegenheiten

Verkehr Innenstadt

Herr Stadtrat Doser zitiert den Vorsitzenden aus einem Zeitungsartikel vom 24.09.2014 bezüglich des Verkehrsflusses durch die Innenstadt. In diesem erwähnt der Vorsitzende, dass der Verkehrsfluss durch die neue Ampelanlage an der Theresienstraße nicht ausgebremst werde. Herr Stadtrat Doser findet, dass der Verkehrsfluss in Füssen diesen Sommer eine Katastrophe war und er bittet kurzfristig kleine schnell umsetzbare Lösungen zu realisieren. So könnte durch z.B. die Verlegung des Zebrastreifens am Luitpoldkreisverkehr und den Ausbau dieses Kreisels mit zwei Fahrspuren Richtung Kaiser-Maximilian-Platz in absehbarer Zeit eine Verbesserung herbeigeführt werden.

Der Vorsitzende schildert seine Erfahrungen bezüglich des Verkehrsflusses im Sommer in Füssen, zumal er täglich mehrmals von der Augsburger Straße zum Rathaus und zurück fahre. Die neue Ampelanlage habe einen Verkehrsfluss mit sich gebracht den er so nicht erwartet habe und dass es in Füssen Stau gebe und jetzt sogar bis Schwangau sei bekannt. In der Klausursitzung im November, deren Termin noch frühzeitig bekannt gegeben wird, könne man die Veränderungsvorschläge planerisch auf die Bühne bringen und ggf. zeitnah umsetzen.

Ampelanlage Theresienstraße

Herr Stadtrat Dr. Metzger moniert, dass die neue Ampelanlage aus Richtung Theresienstraße keine Zweiradfahrer erkenne.

Der Vorsitzende bestätigt, dass dies bereits beim Straßenbauamt reklamiert und um Behebung gebeten wurde.

Abbiegespur für Fahrradfahrer Luitpoldstraße/von-Freyberg-Straße

Herr Stadtrat Dr. Metzger besteht auf die Wiederaufmalung der „schraffierten Fläche“ für Fahrradfahrer an der Kreuzung vor dem Gebäude der Allgäuer Zeitung, zumal es hierzu einen Beschluss des BUV-Ausschusses gebe und er nicht verstehe warum diese Markierung entfernt wurde.

Die Verwaltung erläutert, dass dies eine Gefahrenstelle dargestellt habe und da Gefahr in Verzug bestand wurde es entfernt. Bei der Besprechung mit dem Arbeitskreis Radverkehr könne dies jedoch nochmal beraten werden.

Da Herr Stadtrat Dr. Metzger keine Gefahrenstelle erkennen könne, sichert der Vorsitzende eine nochmalige Überprüfung zu, jedoch können Markierungsarbeiten dieses Jahr nicht mehr erfolgen.

Sperrpfosten Kaiser-Maximilian-Platz

Frau Stadträtin Dr. Derday erkundigt sich weswegen der Sperrpfosten am Kaiser-Maximilian-Platz nicht mehr vorhanden ist, so verirren sich dort immer wieder Autos.

Die Verwaltung teilt mit, dass der Pfosten aufgrund der momentan wöchentlich stattfindenden Märkte wohl nicht immer eingesetzt war. Dieser werde aber zeitnah wieder eingesetzt werden.

Bauangelegenheiten

Bauanträge

Beschluss Nr. 113

Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (9 WE) mit TG

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss erteilt zu der vorgelegten Planung für den Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 9 Wohneinheiten und Tiefgarage das kommunale Einvernehmen.

Abstimmung:

Ja-Stimmen	11
Nein-Stimmen	1

Beschluss Nr. 114

Überdachung der bestehenden Flachdachgarage und des Kellerabgangs sowie Neubau eines Carports und Anbau eines Wintergartens

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss erteilt zu der Überdachung der bestehenden Flachdachgarage und des Kellerabgangs sowie Neubau eines Carports und Anbau eines Wintergartens das kommunale Einvernehmen.

Abstimmung:

Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0

Beschluss Nr. 115

Anbau Getränkemarkt an der Nordseite –V-Markt

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss erteilt zu dem Anbau eines Getränkemarktes das kommunale Einvernehmen.

Abstimmung:

Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0

Beschluss Nr. 116

Tektur zu genehmigter Nutzungsänderung der Halle 4

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss erteilt zu der Tektur der Nutzungsänderung der Halle 4 das kommunale Einvernehmen.

Abstimmung:

Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0

**Beschluss
Nr. 117**

Neubau einer Stellplatzanlage mit 128 Stellplätzen

Beschluss:

Zu dem Neubau einer Stellplatzanlage mit 128 Stellplätzen erteilt der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss das kommunale Einvernehmen.

Abstimmung:

Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0

**Beschluss
Nr. 118**

Neugestaltung Parkplatz

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss erteilt zu der Errichtung einer Parkplatzanlage das kommunale Einvernehmen. Die Anregungen der Ausschussmitglieder bezüglich der Erhöhung der Behindertenparkplätze bzw. Mutter-Kind-Parkplatz sowie eine ausreichende Verkehrsregelung sind an den Bauherrn weiterzugeben.

Abstimmung:

Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0

**Beschluss
Nr. 119**

Errichtung einer Petanque-Sport Anlage (turnierfähig) mit 5 Bahnen

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss erteilt zu der Errichtung einer turnierfähigen Petanque-Sport Anlage das kommunale Einvernehmen.

Abstimmung:

Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0

**Beschluss
Nr. 120**

**Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes;
Straßennamensgebung im Bereich des Bebauungsplangebietes O 53 – Weidach Nordost**

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss vergibt für die Straßenzüge A – C im Bebauungsplangebiet O 53 – Weidach Nordost folgende Straßenamen:

- Ernestine-Deml-Straße
- Rudibert-Ettelt-Straße
- Paul-Mertin-Straße

Abstimmung:

Ja-Stimmen 12
Nein-Stimmen 0

**Beschluss
Nr. 121**

Vollzug der Geschäftsordnung**Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 09.09.2014****Beschluss:**

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss genehmigt gem. Art. 54 Abs. 2 GeschO die Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses vom 09.09.2014

Abstimmung:

Ja-Stimmen 12
Nein-Stimmen 0

**Vormerkung
Nr. 23**

Diverse Anträge und Anfragen zu Bauangelegenheiten**Baugebiet O 53 Weidach, Baulärmverordnung**

Frau Stadträtin Riedlbauer erkundigt sich ob es für die anstehenden Bauarbeiten im neuen Baugebiet im Weidach zeitliche Beschränkungen geben.

Die Verwaltung führt aus, dass in diesem Bereich sowie im gesamten Stadtgebiet die Baulärmverordnung gelte und nach dieser von 07:30 Uhr bis 19:00 Uhr unter Einhaltung der Mittagsruhezeiten (13:00 – 14:00 Uhr) gearbeitet werden könne.

Bahnsteig, „Stolpersteine“

Herr Stadtrat Dr. Metzger teilt die Beschädigungen im Boden des neuen Bahnsteiges mit. Die ausgebrochenen Steine stellen eine erhebliche Stolpergefahr dar und sollten schnellstmöglich entfernt werden.

Der Vorsitzende sichert eine Weitergabe an die zuständige Stelle zu.

Iacob
Erster Bürgermeister

Protokollführerin